

Anforderungen der BJV-Kurzwaffennadel

Es wird nachdrücklich empfohlen, jeweils den Schützen bzw. die Schützin die Übungen nacheinander mit Einzelaufsicht durchschießen zu lassen.

Erforderliche Vorübung:

Ein Probeschuss mit der geführten Faustfeuerwaffe über eine Distanz von mind. 10m Entfernung auf eine Schwarzwildscheibe (sofern auf dem jeweiligen Schießstand zulässig!)

Die Bedingung ist ein letaler Treffer auf der Schwarzwildscheibe – Wiederholung beliebig möglich.

Bedingungen BJV-Kurzwaffennadel:

Revolver oder Pistole – eines für den Fangschuss zugelassenen Kalibers,
Entfernung mind. 10m (sofern auf dem jeweiligen Schießstand zulässig!)

- 3 Schuss auf eine Schwarzwildscheibe – mindestens zwei letale Treffer und
- 3 Schuss auf eine Rehwildscheibe – mindestens ebenso zwei Treffer und
- 3 Schuss auf eine Fuchsscheibe – mindestens ebenso zwei Treffer.

Kann eine Teilübung nicht erfüllt werden, sind alle drei Schritte zu wiederholen. Eine Wiederholung ist jedoch beliebig oft möglich!

Als Scheiben können Wildringscheiben oder auch Wildscheiben vergleichbarer Größe ohne Ringe, erforderlichenfalls geeignete Scheibenausschnitte dieser Scheibenarten verwendet werden.